

Serie	Störung	Grund	Mögliche Ursache	Abhilfe
MKS/MKRS, MCPS, LKPS, LBPS, MBPS, UBPS, KBHS, LBHS, RBPS,TPS, DPS, DHS, LCPS	Element öffnet nicht / Element streift an der Schiene	Betriebsdruck liegt nicht an	Betriebsdruck zu gering eingestellt	Betriebsdruck min. laut Tabelle Technische Daten einstellen
			Leckage, Verstopfung, Quetschung der Leitung oder Energieausfall	Druckversorgung prüfen
			Kein ausreichender Betriebsdruck vorhanden	Betriebsdruck erhöhen oder Element mit reduziertem Öffnungsdruck (3 oder 4 bar Version) einsetzen, sonst Service Zimmer GmbH
MK/MKR, MCP, LKP, KWH, KBH, LCP	Element schließt nicht / Haltekraft wird nicht erreicht	Betriebsdruck liegt nicht an	Betriebsdruck zu gering eingestellt	Betriebsdruck laut Tabelle „Technische Daten“ einstellen
			Leckage, Verstopfung, Leitungsquetschung oder Energieausfall	Druckversorgung, Verbindungen und Leitungen prüfen und ggf. austauschen
MKS/MKRS, MCP, MCPS, LKP, LKPS, LBPS, MBPS, UBPS, RBPS, TPS, DPS,LCP,LCPS	Zu lange Reaktionszeit / Element öffnet verzögert	Zu geringe Luftzufuhr	Ventil zu klein	Ventil mit größerem Durchfluss wählen
			Leitung zwischen Ventil und Element zu lang	Leitungen zwischen Ventil und Element so kurz wie möglich wählen
		Zu geringe Abluft	Schnellentlüftungsventil/ Luftfilter abgedeckt	Für freie Öffnung am Schnellentlüftungsventil/Luftfilter sorgen; Evtl. Luftfilter auf gegenüberliegende Seite tauschen.
			Schnellentlüftungsventil/ Luftfilter verstopft	Luftfilter austauschen / Verunreinigungen beseitigen
KWH, KBH, KBHS, LBHS, DHS	Zu lange Reaktionszeit / Element öffnet verzögert	Zu geringe Ölzufuhr	Ventil zu klein	Ventil mit größerem Durchfluss wählen
			Leitung zwischen Ventil und Element zu lang	Leitungen zwischen Ventil und Element so kurz wie möglich wählen
		Zu geringe Ölverdrängung	Leitung zwischen Ventil und Element zu lang	Leitungen zwischen Ventil und Element so kurz wie möglich wählen
MKS/MKRS, MCP, MCPS, LKP, LKPS, LBPS, MBPS, UBPS, RBPS, TPS, DPS, LCP, LCPS	Leckage, bzw. Abblasgeräusche hörbar	Gehäuseteile sind undicht	Dichtungen haben sich nicht richtig angelegt	Element innerhalb von 5 s min. 20 mal öffnen und schließen
		Verbindungen sind undicht		Leitungen zwischen Ventil und Element so kurz wie möglich wählen
		Verschleiß	Element hat Lebensdauer erreicht	Element austauschen
KWH, KBH, KBHS, LBHS, DHS	Leckage / Ölverlust	Gehäuseteile sind undicht	Dichtungen haben sich nicht richtig angelegt	Element innerhalb von 5 s min. 20 mal öffnen und schließen
		Verbindungen sind undicht	Loose Verbindungen, Defekte Leitungen	Hydraulikverbindungen und -leitungen prüfen und ggf. austauschen
		Verschleiß	Element hat Lebensdauer erreicht	Element austauschen
HK/miniHK/HKR, MK/MKR, MKS/MKRS, MCP, MCPS, LKP, LKPS, KWH, LCE, LCP, LCPS, LKE	Haltekraft/Haltemoment nicht ausreichend	Element gibt durch Aufbiegung nach	Anschlusskonstruktion nicht steif genug	Montagefläche sollte komplett abgedeckt sein und genügend Steifigkeit aufweisen (ca. Dicke des Elementrückens)
			Montageschrauben locker oder falsche Festigkeitsklasse	Angaben laut Tabelle Technische Daten beachten
		Element nicht passend zur Profilschiene/Rundführungsschiene	Toleranzmaß zwischen Kontaktprofil und Profilschiene/Rundführung abweichend	Unter „Auswahlhilfe“ auf Website prüfen, ob Element zur Schiene passt, sonst Service Zimmer GmbH
LBPS, MBPS, UBPS, KBH, KBHS, LBHS, RBPS	Haltekraft/Haltemoment nicht ausreichend	Element nicht passend zur Profilschiene/Rundführungsschiene	Toleranzmaß zwischen Kontaktprofil und Profilschiene/Rundführung abweichend	Unter „Auswahlhilfe“ auf Website prüfen, ob Element zur Schiene passt, sonst Service Zimmer GmbH
			Element gibt durch Aufbiegung nach	Anschlusskonstruktion nicht steif genug
		Bremsbelag verschlissen	Max. dynamische Bremszyklen erreicht	Element austauschen; Austausch Bremsbelag aufgrund Toleranzen nicht möglich
TPS, DPS, DHS	Haltemoment nicht ausreichend	Wellentoleranz nicht eingehalten	Toleranzmaß zwischen Kontaktprofil und Welle abweichend	Service Zimmer GmbH
			Element gibt durch Aufbiegung nach	Anschlusskonstruktion nicht steif genug
		Rundlauffehler	Montageschrauben locker oder falsche Festigkeitsklasse	Angaben laut Tabelle „Technische Daten“ beachten
			Montageflächen der Welle und des Elements entsprechen nicht den Vorgaben	Element demontieren und von der Welle abziehen, Flächen entsprechend den Vorgaben nacharbeiten, sonst Service Zimmer GmbH
MBPS, UBPS, RBPS	Verschiebewiderstand zu hoch	Bremsbacken liegen an Profilschiene/Rundführung an	Toleranzmaß zwischen Kontaktprofil und Profilschiene/Rundführung abweichend	Toleranzmaß der Führungsschiene prüfen, sonst Service Zimmer GmbH
			Ausrichtung des Elements fehlerhaft	Befestigungsschrauben lösen und nach Montageanleitung erneut montieren
		Abstreifer-Widerstand erhöht	Ungünstige Schmierbedingungen, Widerstand durch Vorspannung Abstreifer erhöht	Der Verschiebewiderstand kann je nach Abstreifer bis zu 100 N betragen. Falls dieser höher ist, Service Zimmer GmbH
LKE, LCE	Ausgang Status „Fehler“ (Überstrom)	Max. Motorstrom überschritten	Toleranzmaß zwischen Kontaktprofil und Profilschiene abweichend	Unter „Auswahlhilfe“ auf Website prüfen, ob Element zur Schiene passt, sonst Service Zimmer GmbH
			Einstellschraube zu weit eingedreht	Einstellschraube schrittweise ausdrehen
			Kulissenstein der schwimmenden Lagerung ist blockiert	Schraubenlänge überprüfen
			Höhe der Klemmposition nicht korrekt	Unter „Auswahlhilfe“ auf Website prüfen, ob Element zur Schiene passt und die Ausrichtung der eingezeichneten Position auf dem Gehäuse mit der Klemmposition prüfen
		DIR Signalwechsel unterhalb der angegebenen Verfahrzeit durchgeführt	Signalwechsel durchführen (DIR Signal öffnen/schließen)	
LKE, LCE	Ausgang Status „Fehler“ (Betriebsspannung)	Betriebsspannung unter-/überschritten	Betriebsspannung befindet sich außerhalb des zulässigen Spannungsbereichs	Betriebsspannung messen und auf zulässigen Spannungsbereich korrigieren
LKE, LCE	Ausgang Status „Fehler“ (Temperatur)	Temperaturbereich unter-/überschritten	Wärmeabfuhr nicht gewährleistet	Für ausreichende Belüftung sorgen
			Umgebungstemperatur unter-/überschreitet die zulässige Betriebstemperatur	Betriebstemperatur laut technischen Daten einhalten